



Taufbuch-Nr.

Taufanmeldung

(Mit dieser Anmeldung ist eine Geburtsbescheinigung vom Standesamt vorzulegen.)

Name und Vornamen des Täuflings _____
(Rufname unterstreichen)

Geburtstag und -ort: _____

ggf. Anschrift: _____ ggf. Beruf _____

Des Vaters	Name, Rufname	_____
	Anschrift	_____ Beruf _____
	Geburtstag, -ort	_____
	Glaubensbekenntnis	_____

Der Mutter	Name, Geburtsname, Rufname	_____
	Anschrift	_____ Beruf _____
	Geburtstag, -ort	_____
	Glaubensbekenntnis	_____

Der Täufling ist	des Vaters	_____	Sohn / Tochter aus der	_____	Ehe, überhaupt des Vaters	_____	Kind.
	der Mutter	_____	Sohn / Tochter aus der	_____	Ehe, überhaupt der Mutter	_____	Kind.

Tag und Ort der (standesamtl.) Eheschließung der Eltern _____

Tag und Ort der (kirchl.) Trauung der Eltern _____

_____, am _____
Ort Datum Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten bzw. des Täuflings

Angaben des Pfarramtes:

Tag und Stunde der Taufe	_____, den _____	_____	Uhr.
Die Taufe ist von mir	_____	_____	vollzogen worden.
Taufspruch	_____ <i>Ort der Taufe</i>		
Taufanzeige-Abschr. an	_____	abg. am _____	Reg.-Nr. _____
Tauf-Erfolgsanzeige an	_____	abg. am _____	Reg.-Nr. _____

Es sollen zwei oder drei, höchstens aber sechs Paten bestellt werden. Davon muss mindestens die Hälfte evangelisch-lutherischen Bekenntnisses sein. (Da die Paten von der Kirchgemeinde beauftragt werden, müssen sie getaufte und konfirmierte Glieder ihrer Kirche sein. Dazu ist – soweit sie nicht Glieder unserer Kirchgemeinde sind – mit dieser Anmeldung eine Patenbescheinigung vorzulegen.)

Nach der Taufe gemeldete Paten können nicht eingetragen werden, ebenso können keine Paten später wieder gestrichen werden.

Als Paten werden gemeldet:

Mustereinträge

- | | | | | |
|--------------------|------------|-------------|---------------|------------|
| 1. Max Mustermann | Tischler | Musterstadt | Musterweg 3b | ev.-luth. |
| 2. Maxi Musterfrau | Laborantin | Musterdorf | Mustersteig 2 | röm.-kath. |

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

Als Stellvertreter (für bei der Taufe nicht anwesende Paten) werden bestellt:

- zu Nr. _____
- zu Nr. _____
- zu Nr. _____
- zu Nr. _____

Durch unsere gemeinsamen Unterschriften bestätigen wir, dass wir unser umseitig genanntes Kind im christlichen Glauben erziehen und zum Besuch der Christenlehre anhalten werden.

Unterschrift des Vaters

Unterschrift der Mutter